

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 11

Artikel: Der Leitartikel von Heute
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477348>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Leitartikel von Heute

Aus diesen Erwägungen wird hier der Schluß abgeleitet, daß der Krieg seit dem Hochsommer nicht London niemand, vor allem, weil die glaubt in japanische

Das war vielleicht nicht ganz buchstäblich gemeint, die Rede mag zu denjenigen gehören, die in letzter Zeit zu beiden Seiten des Atlantischen Ozeans gehalten wurden, um

überlegt man hier, so wäre Englands Weg Ansicht von Lord Halifax, daß die deshalb beschleu-

Wenn Gerard recht hat, kann Roosevelt noch ausgiebig aber es scheint klar, daß diese Absichten nicht unwandelbar sind.

Die dritte und vielleicht am meisten einleuchtende Version besagt, daß der Gegner stark genug sei,

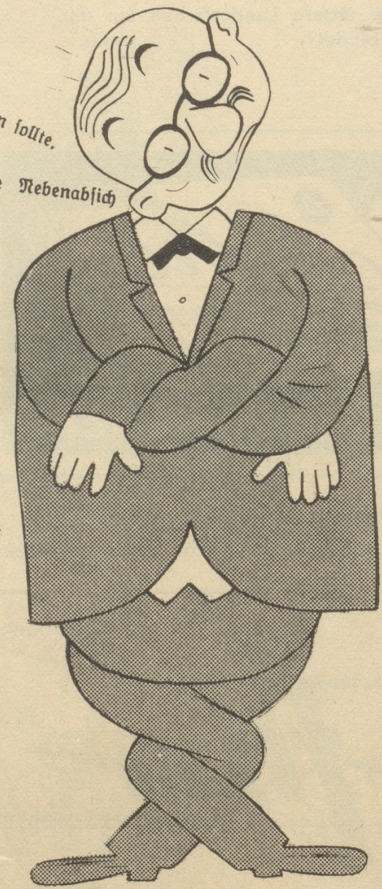
sofern dies beabsichtigt sein sollte, kann aber auch ganz ernst und ohne Nebenabsichten gemeint gewesen sein.

Im Gegenteil, manche glauben sogar, daß dieser Versuch zurückgestellt werden kann sich möglicherweise alle weitere Mühe ersparen.

Derjenige, dem es gelingt, die Wiederaufnahme dieses, nach hiesiger Ansicht, schon mindestens zweimal gescheiterten aber diese Theorie setzt voraus, daß es keine

Das ist wahrscheinlich ist es viel leicht nicht zu gewagt, wenn man die folger Behauptungen aufstellt: ist es umgekehrt genau so. Wenn die Deutschen gewiß ganze Rechnung hat aber eine unbekannte Größe, und das ist die neue Technik des bevorstehenden

Das ist wohl der Grund, warum amerikanische Minister schätzen, die neue Krise werde



Möglicherweise ist aber umgekehrt auch das Gegenteil mindestens ebenso wahrscheinlich unbekannt.

Die Dinge scheinen sich zu verwickeln,
Es ist ein Glück für den einfachen Mann,
Daß er sich aus unseren Leitartikeln
Ein Bild von der Lage machen kann.

Der Mann ist auch nicht im Bilde gewesen,
Er las umsonst das Neu'ste vom Tage,
Doch als er den Leitartikel gelesen,
Hatte er einen Begriff von der Lage.